

NIEDERSCHRIFT

über die Vorgänge bei der 2. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Höflein an der Hohen Wand am Montag, den 09. Mai 2016, im Volkshaus Höflein an der Hohen Wand.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesende: Vizebürgermeister Mag. Nikolaus Csenar
GGR Harald Ponweiser
GGR Romana Krumböck-Stickler
GGR Hubert Kastner
GRR Josef Schmoll
GR Florian Schmoll
GR Reinhard Scheiwein
GR Klara Heidenwolf
GR Margit Reisinger
GR Tanja Schreier
GR Thomas Steiner
GR DI (FH) Peter Farcher
GR Ferdinand Schauer
GR Peter Groß
GR Dipl.-Kffr. Eva Reinhardt
Schriftführerin: VB Renate Gager

Der Vizebürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und zuhörenden Gäste, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag der Fraktion „Wir gemeinsam für Höflein – ÖVP Liste 2“ vor:

Die Fraktion „Wir gemeinsam für Höflein – ÖVP Liste 2“ beantragt die Herstellung eines Schutzweges im Bereich der B26, zwischen Parkplatz und Volksschule, sowie die Installierung einer Blinklichtanlage bei beiden Schutzwegen um die Sicherheit für Fußgänger zu erhöhen.

Beschluss: Der Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Es wird daher mit folgender Tagesordnung fortgefahren:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Angelobung Frau Eva Reinhardt
3. Widerruf Beschluss der Volksbefragung gem. § 16b NÖ GO 1973
4. Wahl des Bürgermeisters
5. Wahl zum geschäftsführenden Gemeinderat
6. Zustellungsbevollmächtigter der SPÖ
7. Dringlichkeitsantrag
8. Termin für die nächste Vorstandssitzung und Gemeinderatssitzung

1.) Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vizebürgermeister als Vorsitzender stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2016 schriftlich keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2.) Angelobung Frau Eva Reinhardt

Da Bürgermeister Stickler zurückgetreten ist und auch als Gemeinderat ausscheidet, ist sein Gemeinderatsmandat nachzubesetzen.

Vom Zustellungsbevollmächtigten der SPÖ wurde Frau Eva Reinhardt als Nachfolgerin genannt. Der Vorsitzende, liest die Gelöbnisformel vor. Die neue Gemeinderätin legt mit den Worten „ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Der Vizebürgermeister wünscht Frau Reinhardt viel Erfolg als Gemeinderätin.

3.) Widerruf Beschluss der Volksbefragung gem. § 16b NÖ GO 1973

Sachverhalt:

Mit Initiativantrag vom Oktober 2015, der eine Volksabstimmung betreffend geplanter kommunaler Bauten forderte, wurde mit Gemeinderatsbeschluss am 13.10.2015 die Abhaltung einer Volksabstimmung beschlossen. Zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie unter Leitung von Herrn DI Besin fanden mehrere Besprechungen statt. Letztlich war das Ziel, in einem Konsens aller Beteiligten (Initiatoren des Initiativantrages, Gemeindevorstand und GR Peter Groß) die Machbarkeitsstudie für eine Entscheidung im Gemeinderat zu verabschieden.

So einigten sich die Genannten in der Besprechung am 5. April 2016 auf eine gemeinsame Lösung für Kindergarten und Gemeindeamt. Für diesen Einsatz und die bewusst kooperative Zusammenarbeit bedankt sich der Vizebürgermeister ausdrücklich. Die gefundene konsensuale Lösung lässt die beschlossene Volksabstimmung obsolet erscheinen.

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur Volksabstimmung aufheben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4.) Wahl des Bürgermeisters

Nach Rücktritt des langjährigen Bürgermeisters Herrn Dir. Günther Stickler ist gemäß NÖ Gemeindeordnung fristgerecht die Wahl eines neuen Bürgermeisters erforderlich.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates GR Thomas Steiner

Das Mitglied des Gemeinderates GR Klara Heidenwolf

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	7
gültige Stimmen	8

Die leeren Stimmzettel werden fortlaufend von 1-7 nummeriert und ungültig erklärt.

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied HARALD PONWEISER 8 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates HARALD PONWEISER mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 8 lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates HARALD PONWEISER gibt über Befragen an, die Wahl zum Bürgermeister anzunehmen und bedankt sich für das Vertrauen.

Vizebürgermeister Mag. Csenar übergibt den Vorsitz an den neu gewählten Bürgermeister.

5.) Wahl zum Geschäftsführenden Gemeinderat

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates GR Thomas Steiner

Das Mitglied des Gemeinderates GR Klara Heidenwolf

Folgender Wahlvorschlag wurde eingebracht:

Wahlpartei SPÖ TANJA SCHREIER

Die mit Stimmzetteln vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei SPÖ ergibt:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	15

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied TANJA SCHREIER 15 Stimmzettel

Frau GR Tanja Schreier gibt über Befragen an, die Wahl zur Geschäftsführenden Gemeinderätin anzunehmen.

6.) Zustellungsbevollmächtigter SPÖ

Von der SPÖ wird anstatt Harald Ponweiser Vzbgm. Mag. NIKOLAUS CSENAR als Zustellungsbevollmächtigter bekanntgegeben:

7.) Dringlichkeitsantrag

Antrag des Vizebürgermeisters:

Der Dringlichkeitsantrag soll in der nächsten Gemeindevorstandssitzung zur Vorbereitung für die nächste Gemeinderatssitzung behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.) Termin für die nächste Vorstandssitzung und Gemeinderatssitzung

Sachverhalt:

Die Gemeinderäte vereinbaren folgende Termine:

GGR-Sitzung: 24. Mai 2016, 18:00 Uhr

GR-Sitzung: 03. Juni 2016, 18:00 Uhr

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt der Bürgermeister um 20:00 Uhr die Sitzung.

*Die Richtigkeit der Abschrift wird bestätigt.
Höflein an der Hohen Wand, 11. Mai 2016*

Der Vizebürgermeister:


Mag. Nikolaus Caspar

The image shows a handwritten signature in blue ink over a circular official stamp. The stamp contains the text 'Gemeinde Hohenwand' at the top, 'Bezirk Kirchdorf' at the bottom, and a central emblem. The signature is written over the stamp and extends to the right.